

# Dresdner Volkszeitung

Hochdruckdruck: Dresden  
Raben & Comp., Nr. 1268

Organ für das werktätige Volk

Verleger: Gebr. Kersch, Dresden  
und Schriftliche Staatsbank

Dieses Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen der Amtshauptmannschaft Dresden

Bezugspreis einschließlich Frachtkosten mit den wöchentlichen Beilagen  
"Nach der Arbeit" und "Voll und Hell" für einen halben Monat 1 Mk.  
Einzelnummer 10 Pf.

Schreibleitung: Wettinerplatz 10. Fernsprecher Nr. 25261. Sprech-  
stunde nur wochentags von 12 bis 1 Uhr.  
Geschäftsstelle: Wettinerplatz 10. Fernsprecher Nr. 25261 und 12707.  
Schäftszeit von früh 7 Uhr bis 5 Uhr nachmittags.

Anzeigenpreis. Grundpreise: die 20 mm breite Nonpareillezeile  
30 Pf., die 90 mm breite Familienzeile 1,50 Mk., für auswärtige An-  
zeigen 35 Pf. und 2 Mk. Familienanzeigen, Stellen- und Mietge-  
bote 40 Proz. Rabatt. Für Briefbelegung 10 Pf.

Nr. 241

Dresden, Freitag den 15. Oktober 1926

37. Jahrg.

## Marrenspiel mit den Arbeitern

Empörung der Arbeitervertreter im Internationalen Arbeitsamt gegen Durchbrechung und Ver-  
eitelung des gesetzlichen Achtstundentages

T. Genf, 14. Oktober. (Sig. Drahtbericht.)

Im Verwaltungsrat des Internationalen Arbeitsamtes, der am Donnerstag seine dreitägige Herbsttagung begann, kam es bei Beratung des Tagesberichts zu einer großen Debatte über das Washingtoner Arbeitszeitabkommen. Der schweizerische Vertreter, Genosse Schürch, ermahnte die Regierungsvertreter um nähere Aufklärung über die Stellungnahme ihrer Regierungen zur Arbeitszeitfrage.

Ministerialrat Dr. Feig teilte mit, daß die Reichsregierung ihren auf der Arbeitskonferenz angekündigten Entwurf eines Arbeitergesetzes fertig habe und dem Reichstag vorlege. Der deutsche Regierungsvertreter wies dabei darauf hin, daß die Arbeitszeitverlängerungen, die in letzter Zeit in einzelnen Ländern, sei es allgemein oder für einzelne Industriezweige, eingetreten sind, dem Stand der Reichsregierung vor dem Parlament erläutern werden. Der Arbeitervertreter Genosse Hermann Müller, Richterberg, bestätigte diese Erklärung und fügte hinzu:

die deutsche Arbeiterschaft sei mit dem Stand des Arbeitszeitabkommens gar nicht zufrieden

Zwischen den deutschen Spitzenverbänden der Arbeitnehmer fanden zur Zeit Beratungen statt über die Forderung eines Gesetzes, durch das die Länge der Arbeitszeit für sich vor dem allgemeinen Arbeiterkongress behauptet werden solle. Müller sprach dann sein Bedauern über die Arbeitszeitverlängerungen in England und Italien aus.

Genosse Jouhaux, Frankreich, wandte sich in einer scharfen Art gegen die Arbeitszeitverlängerung in Italien. Er ging von der Tatsache aus, daß feinerzeit gegen die Arbeitszeitverlängerung Deutschlands sowohl im Verwaltungsrat wie auf der Arbeitskonferenz formelle Vermehrungen erfolgten, wobei nicht allein die Arbeitervertreter die stärksten Worte geführt hätten. Jetzt solle es, konsequenter zu sein und nicht das gutgehenden oder stillschweigend an dem vorübergehen, was man damals beurteilt habe.

Die Arbeiterschaft habe ihr in Washington gegebenes Wort gehalten und müsse immer bringen verlangen, daß die Regierungen es auch tun

Jouhaux erinnerte schließlich daran, wie damals der italienische Regierungsvertreter im Verwaltungsrat wiederholt in gleichem Sinne gesprochen habe. Nach aus der Londoner Ministerkonferenz habe die italienische Regierung andere Regierungen verpflichtet zu sollen geglaubt, um tags darauf selbst hinzugehen und das zu tun, was bis dahin keine andere Regierung getan habe.

nämlich das Washingtoner Abkommen, das bereits mit Vorbehalt ratifiziert war, zu durchbrechen. Das sei

moralischer Wortbruch,

gegen den die Arbeiterschaft aufs schärfste protestieren müsse. Wenn der Verwaltungsrat nicht den Mut fände zur Stellungnahme, so müsse es sich die Arbeitnehmerschutzgruppe überlegen, ob sie dem Internationalen Arbeitsamt nicht den Rücken kehren solle. Das sage er, schloß Genosse Jouhaux seine eindringliche Rede, nicht als Drohung, sondern zur Kennzeichnung der Stimmung der Arbeiterschaft.

In gleichem Sinne, wenn auch gemäßigter im Tone, sprach der englische Genosse Paulson, indem er u. a. die Tatsache erwähnte, daß in einer englischen Arbeiterkonferenz eine Entschließung auf

Austritt aus dem Internationalen Arbeitsamt eingebracht worden sei; sie sei zwar abgelehnt worden, aber die Tendenz sei doch bezeichnend. Der britische Regierungsvertreter wiederholte die schon früher abgegebene Erklärung, daß seine Regierung wegen des Kohlenstreikes die Ratifizierung des Washingtoner Abkommens nicht habe vornehmen können. Die inzwischen eingetretene Verlängerung der Arbeitszeit der Bergarbeiter werde keine allgemeine Arbeitszeitverlängerung nach sich ziehen.

Der italienische Regierungsvertreter sowie der Arbeitnehmerschutzgruppe nahmen ihre Meinung in Bezug. Die italienische Arbeitszeitverlängerung sei eine vorübergehende Notmaßnahme. Der polnische Regierungsvertreter stellte den Antrag, eine Kommission von 9 Mitgliedern einzusetzen, die den jetzigen Stand der Ratifizierung des Arbeitszeitabkommens genau prüfen und Vorschläge machen solle für eine schnellere Ratifizierung.

Am Nachmittag wurde die Debatte noch über eine Stunde fortgeführt. Genosse Jouhaux widerlegte in einer längeren Erklärung die Ausführungen der beiden Vertreter Italiens. Außerdem wandte er sich scharf gegen die Arbeitszeitverlängerung im englischen Kohlenbergbau. Die Arbeiterschaft kämpfe seit 1919 gegen

ein unaufrichtiges diplomatisches Spiel,

bei dem die Arbeiterschaft allmählich überdrüssig sei. Die Abstimmung über den Antrag Sozial wurde auf Sonnabend vertagt.

### Rechenschaft nächstes Frühjahr

T. Genf, 14. Oktober. (Sig. Drahtbericht.) Der Verwaltungsrat des Internationalen Arbeitsamtes beschloß, die nächste Arbeitskonferenz auf den 25. Mai 1927 festzusetzen. Da werden die Regierungen über ihre Vertrittelung und Verwirklichung des gesetzlichen Achtstundentages zur Rechenschaft gezogen werden.

## Ein neues Stadium?

Reichsbanner und Reichsverbände

Dem Kern des Zentrums ist das Reichsbanner nicht mehr recht genehm. Es kommt in dieser schwarzrotgoldenen Bewegung zu Verbrüderungen zwischen den Konfessionen, und die Zentrumsjugend wird dabei angeblich politisch radikalisiert. Darum wurde in reaktionären Kreisen des Zentrums namentlich in letzter Zeit die Frage erörtert, ob es für diese katholische Partei nicht besser sei, vom Reichsbanner abzurufen. So beschäftigt sich am Donnerstagabend die Kölnische Volkszeitung unter der Überschrift "Das Zentrum und die Verbände" mit der Krise der Reichsbannerverbände und sagt dem Sinne nach:

Die Reichsverbände seien heute geistig, organisatorisch und finanziell in einer kritischen Lage. Der Mangel eines einheitlichen geistigen Programms habe die allmähliche Zerstückelung herbeigeführt und die heutigen Gegenstände innerhalb der Parteiländerlichen Verbände so tief werden lassen, daß die Stützkräfte dieser Organisationen gegen früher ganz erheblich herabgemindert worden sei. Hinzukomme, daß auch jene in düsteren Kreise, die bisher die finanziellen Träger der rechtsradikalen Bewegung gewesen seien, heute eine verächtliche, wenn nicht feindliche Haltung einnehmen. Mit der Krise der Reichsverbände trete aber auch die Frage des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold in ein neues Stadium. Man habe im Zentrum niemals den Grundgedanken verlassen, daß die Gesamtheit dieser Organisationen unter allen Umständen ein Hebel sei. Man habe unter dem Range der Lage aber das kleinere Hebel wählen müssen und sich darum im Zentrum für das Reichsbanner entschieden. Heute ist jedoch die Frage im Zentrum überlebt, weil die Stärkung des gegenwärtigen Staates in den letzten Jahren riesenhafte Fortschritte gemacht habe. Die historische Aufgabe der Verbände sei erfüllt, sie seien reif zum Abbau. Die deutsche Republik bedürfe des Schutzes privater Organisationen nicht mehr und die republikanischen Organisationen seien nicht mehr in der Lage, die deutsche Republik zu stützen.

Die Sozialdemokratie hat sich an der Gründung des Reichsbanners nicht etwa deshalb beteiligt, um irgendwelchen Militarismus in neuer Form aufleben zu lassen oder Soldatenpieler zu Angelegenheit politischer Vereinigungen zu machen, sondern wir haben dem Reichsbanner in allen Phasen seines Bestehens deswegen Unterstützung angedeihen lassen, weil es eine Schutzorganisation für die Republik und eine Propagandastärke für alle Gedanken der freien Demokratie sein soll. Das Reichsbanner hat auch für die Erhaltung des republikanischen Gedankens erfolgreich gewirkt; wenn heute über die Auflösung des Reichsbanners

überhaupt gesprochen werden könnte, weil die Festigung der Republik jeden Tag offenkundiger wird, so wäre auch das die stärkste schwarzrotgoldene Bewegung zu danken, und auch die Wehrmacht der Reichsbannermitglieder ist von dem Gedanken durchdrungen, daß das Reichsbanner an dem Tage abtreten und die weiteren Aufgaben den politischen Parteien überlassen könne, da die Parteikreislagerungen und sachlichen Verbände aufgehört hätten, eine Gefahr für die Republik zu bedeuten.

So weit ist es jedoch leider noch nicht, und die Schlußfolgerungen der Kölnischen Volkszeitung eilen nicht nur der Zeit voraus, sondern sie widersprechen auch, wie der Sozialdemokrat betont, den Auffassungen des Vorstandes der Zentrumspartei. Die in den letzten Wochen aufgetauchten Meinungsverschiedenheiten über die weitere Beteiligung des Zentrums am Reichsbanner sind durch eine Aussprache der maßgebenden Persönlichkeiten als erledigt zu betrachten. Die Wünsche der Kölnischen Volkszeitung sind die Wünsche der rheinischen Reaktion.

### Volkspartei und Preußenregierung

Der preussische Ministerpräsident empfing am Donnerstag nachmittag die Führer der preussischen Koalitionsparteien zu einer kurzen Besprechung über den von der Volkspartei gewünschten Eintritt in die Regierung. Als Vertreter der sozialdemokratischen Fraktion nahm Genosse Hellmann an der Besprechung teil. Er war von der Fraktion ermächtigt, deren grundsätzliche Bereitschaft zur Großen Koalition zum Ausdruck zu bringen. Die anderen Fraktionen hatten schon früher eine ähnliche Erklärung abgegeben.

Der preussische Ministerpräsident wird der Volkspartei von dieser grundsätzlichen Heberei Zustimmung der Regierungsparteien am Freitag offiziell Kenntnis geben und wird ihr gleichzeitig mitteilen, daß er im Einverständnis mit den Koalitionsparteien Anfang November nach dem Wiederzusammentritt des Landtages bereit ist, deren Wünsche im einzelnen entgegenzunehmen. Das dürfte am 3. oder 4. November geschehen. Anschließend werden sich dann die Regierungsparteien in einer gemeinsamen Sitzung mit den Wünschen der Volkspartei befassen und über ihre weitere Haltung Beschluß fassen.

## Der Tatbestand

Das Ergebnis von München

Der Feme-Untersuchungsausschuß des Reichstages hat am Abschluß der Zeugnenerhebung in München in einer geheimen Sitzung einen Beschluß gefaßt, der sich im Grunde genommen gegen seine eigene anerkennenswerte Tätigkeit richtet. Er hat die Veröffentlichung des Genossen Levi über die Mörderbegünstigung im bayerischen Justizministerium nicht billigt, obwohl es ohne diese Veröffentlichung nicht möglich gewesen wäre, die Zusammenhänge so aufzudecken, wie es in der Tätigkeit des Untersuchungsausschusses in München geschehen ist. Wichtig ist, daß der jetzige Justizminister Dr. Gärner durch diese Untersuchung entlastet worden ist, aber das bayerische Justizministerium dafür auf das schwerste belastet worden ist.

Die Erklärung des Ausschusses veranlaßt die Rechtspresse natürlich, das Ergebnis der Untersuchung in München zu verfältschen. Sie hat bereits während der Untersuchung ihren Lesern das Wesentliche verschwiegen. Nichts berichtete sie davon, daß Gärner auf das Reichsgericht des Volkes pfeifen wollte, nichts von den Aussagen des früheren Justizministers Dr. Roth, die ihn und die bayerische Justiz auf das schwerste belasten, nichts vom General Gbb, der sich offen zu den menschenlichen Femeermorden bekannte, nichts vom Gademann, der im Auftrage der Einwohnerverschutz die Mörder vor der Verfolgung rettete und dabei Bestand im bayerischen Justizministerium fand, nichts von jenem verrotteten Zeugen, der sich über den Garris-Mord noch freute. Nichts teilte sie mit von den Feststellungen über das schändliche Fahr-System in Bayern, nichts von den vernichtenden Enthüllungen und Aussagen, die sich gegen das bayerische Justizministerium richteten. Trotzdem bestat sie jetzt den Mut, aus der Entlastung des Dr. Gärner eine Entlastung des Fahr-Systems und der bayerischen Justiz unter diesem System zu konstruieren. Die klaren Tatbestände sollen abgeleugnet werden.

Aber die Behauptungen, die Genosse Levi über das Feme-System und über die Einbeziehung der bayerischen Justiz in das Feme-System aufgestellt hat, sind in den Verhandlungen des Feme-Ausschusses bewiesen worden. Das Organ der bayerischen Regierungspartei, der Bayerischen Volkspartei, hat selbst darauf hingewiesen, daß die amtlichen Erklärungen, die feinerzeit vom bayerischen Justizministerium erlassen worden sind, unrichtig gewesen sind.

### Was bewiesen wurde

Es hat ein System der Feme und es hat Feme-morde in Bayern gegeben. Das ist nicht mehr zu bestreiten.

Es ist bewiesen, daß Beauftragte der Einwohnerverschutz nach dem Feme-Mord an Hartung ins bayerische Justizministerium gegangen sind, um dort zu verlangen, daß die Staatsanwaltschaft bei der Morduntersuchung auf die Interessen der Einwohnerverschutz, deren Leute die Mörder waren, Rücksicht nehmen sollte.

Es ist bewiesen, daß die Abgesandten der Einwohnerverschutz für ihre Forderung im bayerischen Justizministerium ein geeignetes Ohr gefunden haben. Es ist bewiesen, daß der Beauftragte der Einwohnerverschutz, Gademann, einen amtlichen Auftrag erhielt, die für die Morduntersuchung zuständigen Augsburger Staatsanwälte ins bayerische Justizministerium zu holen.

Es ist bewiesen, daß die Augsburger Staatsanwälte wie das Justizministerium so sehr unter dem Einfluß, ja unter dem Terror der Einwohnerverschutz standen, daß sie der durch Gademann überbrachten Aufforderung ohne weiteres folgten.

Die Augsburger Staatsanwälte haben nach der Befragung im Justizministerium die Tatbestände gegen die Mörder aufgeschrieben, nachdem sie im Auto der Mörderorganisation ins Justizministerium gefahren worden waren.

Es ist bewiesen, daß infolge dieser Intervention die Mörder der Bestrafung entzogen wurden. Zwei von ihnen sind im Ausland, die andern, obwohl bekannt und ständig in München oder bei München lebend, werden vorübergehend unauffindbar, wenn sie behördlich angefordert werden.

Die Verschuldigungen, die Genosse Levi auf Grund der ersten Vernehmung im Feme-Untersuchungsausschuß des Reichstages erhoben hat, sind also durch die Münchner Untersuchung Punkt für Punkt und Wort für Wort gerechtfertigt worden. Mit der einen Ausnahme, daß der derzeitige Justizminister Dr. Gärner in diesem Zusammenhang nur Werkzeug gewesen ist, daß seine einzige Funktion war, einen Vortrag entgegenzunehmen und dem Minister darüber zu referieren. Diese Abwechslung aber, so sehr sie eine Rechtfertigung für Gärner ist, ist eine um so schwerere Belastung für das bayerische Justizministerium von damals. Denn nun ergibt sich, daß der Beauftragte der Einwohnerverschutz nicht zu einem Referenten gegangen ist, sondern zum Minister selbst (Dr. Roth). Es ergibt sich, daß ihn der Minister auf den weiteren Weg gewiesen hat, auf dem es der Einwohnerverschutz gelang, ihre Absichten durchzusetzen: die Absicht, die Mörder zu begünstigen und sie der Strafe zu entziehen.

### Das ist der Tatbestand,

der nicht hinwegzulegen ist. Dieser Tatbestand bedeutet eine Schande für die bayerische Justiz unter dem Fahr-System. Es sind deutliche Anzeichen dafür vorhanden, daß





**Der Meister**  
von Hermann Bahr

mit Alfred Haase und Rose Steuermann nächsten

Sonntag, 17. Oktbr., zu ermäßigten Preisen  
nachmittags 4 Uhr  
in der **KOMÖDIE**

# Der Hund im Dienste der Polizei

Einmalige Vorführung: Sonnabend den 16. Oktober, abends 8 Uhr  
in den **Blumensälen, Blumenstr.**  
16. und 17. Oktober, vorm. u. nachm.: **Polizeihunde-Siegerprüfung**  
auf dem Dressurplatz, Eingang, Plothenauerstraße 10a.  
Verein für Polizei- und Schutzhund-Groß-Dresden, s. V.

Die Grundbesitzerin Frau Auguste vbl.  
Neben in Witten Nr. 61 beabsichtigt, in ihrem  
Grundbesitz Nr. 61 der Ortsteile für Witten eine  
Schlachterei auch für Schlachttiere einzurichten.  
In Gemäßheit § 17 der Polizeiverordnungen  
müßte dies mit der Anwesenheit hierdurch bekannt  
gemacht, etwaige Einwendungen hiergegen, soweit  
sie nicht auf besonderen Verwaltungsstellen beruhen,  
bei deren Verlaß binnen 14 Tagen, vom Ercheinen  
dieser Bekanntmachung an gerechnet, hier ange-  
bracht werden.  
Dresden, 7. Oktober 1926. 82 31100/26  
**Die Amtsbauverwaltung.**

Einmalige Vorführung: Sonnabend den 16. Oktober, abends 8 Uhr  
in den **Blumensälen, Blumenstr.**  
16. und 17. Oktober, vorm. u. nachm.: **Polizeihunde-Siegerprüfung**  
auf dem Dressurplatz, Eingang, Plothenauerstraße 10a.  
Verein für Polizei- und Schutzhund-Groß-Dresden, s. V.

**Original-Malaga**  
das Liter Mark 1.40  
**Original-Tarragona**  
das Liter Mark 1.40  
Seite Qualität: Ab 10 Liter frei Haus.  
**Oskar Zacharias**  
Auf: 2271. Friedrichstr. 19

Eine schnelle Wirkung **Herba-Seife** bei  
ergiebt mit Obermerck  
**Fluorin**  
Im Geschäft. Dies bezeugt Herr F. W. Schumann in  
Köln, indem er schreibt: „Wohl Ihre Herba-  
Seife meiner Tochter die wässrigen Flechten binnen  
14 Tagen getrennt und jetzt eine ganz frische Haut  
vorhanden ist. Sie ist 16 Jahre alt, ihre Haare sind  
sehr dunkel. Meiner Schwester, welche im Geschäft  
rote Flecken hatte, auch auf der Nase, hat die  
Flecken beseitigt.“ Der Oid M. - 45, 30%,  
behaftet M. 1. - Zur Hautbehandlung ist Herba-  
Seife besonders zu empfehlen. Sie haben in  
allen Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

Im Geschäft. Dies bezeugt Herr F. W. Schumann in  
Köln, indem er schreibt: „Wohl Ihre Herba-  
Seife meiner Tochter die wässrigen Flechten binnen  
14 Tagen getrennt und jetzt eine ganz frische Haut  
vorhanden ist. Sie ist 16 Jahre alt, ihre Haare sind  
sehr dunkel. Meiner Schwester, welche im Geschäft  
rote Flecken hatte, auch auf der Nase, hat die  
Flecken beseitigt.“ Der Oid M. - 45, 30%,  
behaftet M. 1. - Zur Hautbehandlung ist Herba-  
Seife besonders zu empfehlen. Sie haben in  
allen Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

**Bienenhonig, hell 1.45**  
garantiert rein. 1-Pfund-Glas  
Glas mit 10 Pfennig zurück  
**Max Lehmann**  
Am See 11. (1076)

**Gruna, Ballsaal Germania**  
Spiel- Marionettentheater  
Freitag, Sonnabend, Sonntag, 8 Uhr:  
Das **Reuberwirthshaus** in Ruland  
oder Kaiserlich große Erlebnisse (11357)  
Sonntag 3 Uhr: Räuberlied ab Kaiserlich 3 Wünsche

## + Bruchheilung +

Von **Herz-Sonntags** nachgewiesene und bewährte allgemeine  
Sollertät, ohne Operation, ohne Herabsetzung, sofort selbst ausprobieren  
Methode sich und ihre Angehörigen nach unserer Methode behandeln lassen.  
**Herr Dr. med. H., approbierter Arzt**, schreibt uns aus Meer:  
Die Operationen waren einwandfrei, alle Wunden geheilt, der Kranken-  
aufenthalt sehr angenehm, kein Aufenthalt wie sonst notwendig, nach  
nicht bei Abnahme des Bandes. Und was war das für eine Erleichterung,  
als man sich nachher selbst über die Methode ausprobierte!  
**Herr Dr. med. H., approbierter Arzt**, schreibt:  
Mein dreizehnjähriger alter Neffenbruder, links links, ist durch eine  
Verletzung in meiner als 6 Monaten anhaltend ausgeheilt. Ich fühle  
mich dauernd frei vom Bruchband nun schon über ein Jahr lang. Ich  
kann laufen, radeln, Verreisen machen, Motorrad fahren, Sport wie  
Schwimmen und Tennis, und mit wieder ein Vergnügen.  
**Herr Dr. med. H., approbierter Arzt**, schreibt:  
Es ist mir ein Vergnügen, Ihnen mitteilen zu können, daß ich gerade  
bei schweren Brüchen durch Ihre Behandlungsmethode Erleichterung  
erfahren habe, die ich selbst früher nie für möglich hielt. Auch bei meinen Kollegen  
erzelen diese Erfolge Aufsehen und waren nicht zu widerlegen.  
Über hundert amtlich beglaubigte Zeugnisse sind bereits eingelaufen.  
Sprechstunden unfers approbierter, speziell ausgebildeter Ver-  
trauensarzt in Dresden, **Hotel Stadt Weimar**, Sonntag den  
17. Oktober, 9-2 Uhr; Montag den 18. Oktober, 8-11 Uhr und  
2-7 Uhr nachmittags. „Hermes“  
Kerathisches Institut für orthopädische Bruchbehandlung, Hamburg,  
(Flanstraße 6, Dr. med. G. K. Reyer). (10726)  
Wir tarnen vor Putschern, die uns nachmachen versuchen, ohne den  
Kernpunkt der Sache überhaupt zu kennen. Erst prüfen, dann urteilen.

**+Herren+**  
bedarft einer sanfteren  
Art, wie Eisenkorrektur,  
Spreizen, Korbstrich,  
W. Herzog, Am Seebach  
nach T. P. P. P. P. P.  
Blas. 10 154

Herr  
**C. Spielhagen**  
Weinhandlung  
Annonstraße 9  
Bautzener Straße 9  
Galeriesstraße 6

Da meine Frau blutarm und  
nervös ist und während ihrer  
Erholungszeit in Blaswitz mehrere  
Flaschen von Ihrem Oronoso-Wein  
getrunken hat, welcher ihr ausge-  
zeichnet geholfen und sie gestärkt  
hat, bitte ich umgehend um Zu-  
sendung eines Postpaketes von  
3 Flaschen Oronoso-Wein per Nach-  
nahme.  
Achtungswoll

**ORONOSO** rot, 50cl, Fl. 4.25 o. Gl.  
feurig, 1/2 Fl. 4.15  
(1540)

**Kredithaus**  
**Freudentels**  
früher  
**Ittmann**  
**Möbel**  
**Konfektion**  
usw.  
Einsame Seiden von  
10 M. Zahlung an.  
Leichte An- u. Abzahlung  
**Pirnaischer Platz**  
Ging. Pirnaische Str. 2  
1. Stock  
(10774)

**BRAUT-**  
**SCHLEIER**  
in unübertroffen großer Auswahl  
**ALSBERG**



**Fahrräder**  
Schlösser, Wright, etc.  
**3 Mark** (10727)

**Sonderangebot**  
in  
**Jugendchriften**  
Wertvolle gutausgestattete Bücher  
für M. -80, 1.-, 1.50, 2.-, 2.50  
Beachten Sie unsere Schaufenster!  
**Volksbuchhandlung Dresden**  
Wettinerplatz.

**200 000 Liter**  
Original-  
**Spanische Weine**  
Rotwein . . . per Liter von M. 1.10 an  
Weißwein . . . per Liter von M. 1.20 an  
Tarragona . . . per Liter von M. 1.30 an  
Malaga . . . per Liter von M. 1.45 an  
Weile von 10 Liter an frei Haus Dresden  
Wermut, Roscatel, Samos, Madeira,  
Portwein, Tokayer, Pessinwein usw.  
Köten Sie auf die Firma (1080)  
**F. Soler, Wettinerstraße 40**



**Sie kaufen am besten**  
**Ihre Arbeitskleidung**

**im**  
**Konsumverein**

**VORWÄRTS**











### Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehörigen



Montag  
18. Okt.  
nachm.  
4-5 Uhr  
5 1/2-6 1/2

Wir verkaufen  
zum Besten unserer Wohlfahrtskasse  
Herrenartikel-Damenstrümpfe-Kl. Artikel usw.  
Bedingung für sich an unseren Kassenstellen des Vorverkaufes unserer Güterhäuser,  
A. M. K., die Ihnen den Eintritt an diesem Tage hindern

MODEHAUS  
RENNER

## Der Warenverkauf der Blindenfürsorgestelle

in Dresden-A., An der Falkenbrücke • Fernruf 43470

## und der Warenverkauf des Vereins der Blinden in Dresden-A., Gerokstraße 44 (Laden)

empfehlen Bürsten-, Besen-, Korb- und Seilerwaren für  
Haus und Gewerbe in guter Ausführung und zu angemessenen orts-  
üblichen Preisen. — Auch werden Rohrsthühle eingezogen und  
Korbreparaturen sorgfältig ausgeführt. (h 547)

Sehende Hausierer werden von den vorgenannten  
Verkaufsstellen nicht ausgesandt.

### Achtung! Die neue Fortschritt-Zigarre Achtung!



Originalgröße und Form

Riesenschlager für sämtliche Wiederverkäufer!

Die vorzügliche Marke, in Brand und guter Qualität, angenehm und würzig, Stück 15 Pl., ist erhältlich in der

Zigarrenfabrik Adolf Schaal & Sohn, Dresden-N. 22

Gegründet 1889 Bürgerstraße 15 Linie 14 (h 202)

Détail-Geschäft geöffnet von 7-7 Uhr

Von Herrlichkeiten wenn vorzügliche Garben  
und tragende Schuhe  
Maß-Anzüge . . . von 10 Pl. an  
Maß-Jackets . . . von 3 Pl. an  
Maß-Westen . . . von 7.75 Pl. an  
Wintermäntel . . . von 10 Pl. an  
nur im Garberobenhause zur billigen Quelle  
Am See 11 (am Volkspark) (h 202)

**+ Gummi +**  
waren aller Art für  
Damen und Herren un-  
geniert im (h 138)  
Gummiwarenhaus  
„Diskret“  
Freibergerplatz 8  
Zentrale Bedienung.

Fell-Färberei  
Rebelsdorfer Str. 21. (h 130)



Auch Ihr Haar  
wird locker, duftig und  
seidenglänzend durch re-  
gelmäßige Kopfwäsche  
mit dem unübertroffenen  
Schwarzkopf-Schaumpon.  
Verlangen Sie aber beim  
Einkauf ausdrücklich

## Schaumpon mit dem schwarzen Kopf

Am meisten begehrt,  
weil am längsten beachtet



**Spottbillig  
Bettbezüge**  
in Keffel, 2 m lg., 3.90  
mit u. bunt, 2 m lg., 4.90  
Jalotte von 7.00 Pl. an  
Bettbezüge v. 2.75 Pl. an  
Bettbezüge in Damast und  
Seamgeleinen, beste  
Qualität, sehr preisw.

Kauf Heile in  
**Aleiderstoffen**  
bis 50 Proz. Rabatt  
Angestaubte  
**Damen-Wäsche**  
zum halben Preise.  
**Textil-Stärer**  
22 Dresden-A., 22  
Grüner Str. 22  
Laden (h 374)

**+ Gummi +**  
waren aller Art für  
Damen und Herren un-  
geniert im (h 138)  
Gummiwarenhaus  
„Diskret“  
Freibergerplatz 8  
Zentrale Bedienung.

**Günstiger  
Möbel-  
Verkauf**  
in:  
Speisezimmern  
Schlafzimmern  
Küchen  
Kleiderschränken  
einzelnen Betten  
Patent-Matratzen  
Auflage-Matratzen  
Chaiselongues  
Sofas  
Stühlen  
Ausziehtischen  
und sämtl.  
Kleinformeln  
Evtl. Teilzahlung  
**Möbelhaus  
„Union“  
Werkstätten**  
7 Alaunstrasse 17  
Gegr. 1888



Essenbeinseife . . . . . 400 g 15 Pf.	Seifenpulver 30%, 250 g 25 Pf.
Haushaltseife . . . . . 200 g 20	Seifenpulver lose . . . . . Pf. 20
Reinseife, Blockform 200 g 24	Sauerstoffwaschmittel
Spezialreinseife . . . . . 200 g 25	„Famos“, Patel 1/2 Pf. 45
Spezialkerseife . . . . . 250 g 30	(Perfl völlig ebenbürtig)
Waschkerseife . . . . . 250 g 32	Seifenpulver mit Schnigeln
„Spezialmarke“ . . . . . 250 g 40	. . . . . Pf. 40
Benzinseife . . . . . 330 g 50	Getarnte Glainseife, Pf. 56
Spar-Reinseife	Weiß gekörnte Salmiak-
900-Gramm-Riegel 110	Terpentinselze . . . . . Pf. 60
Seifenfloeken . . . . . Patel 40	Wieschjoda . . . . . Pf. 15

### GEG-Feinseifen

Blumenseife . . . . . Stück 25, 15 Pf.	Blütenseife . . . . . Stück 35 Pf.
Familienseife . . . . . Stück 20	Heliotropseife . . . . . 35
Loilettenseife . . . . . 20	Lilienmilchseife . . . . . 35
Wandseife . . . . . 22	Germanenseife . . . . . 35
Fettseife . . . . . 28	Ebelmarke . . . . . 40
Ger. Kinder-Wabef. . . . . 28	Wabefseife . . . . . 40
Canoliseife . . . . . 30	Glycerinblumenseife . . . . . 40
Eibischwurzelseife . . . . . 35	Feinst. Waldträufel, St. 40
Buttermilchseife . . . . . 35	Spanische Fliederseife . . . . . 70
Ronturenseife . . . . . 35	
Rasierseife . . . . . 18	Walfseife . . . . . Stück 15
Rasierseife, allert., in Stangen, mit Aluminiumdose, Stück 55	Glycerinseife . . . . . 25
Erfassung . . . . . 30	Santälglycerinseife . . . . . 25
	Teerseife . . . . . 30

### Geschenk-Packungen

Feinste Blumenseife	Hochfeine Blumenseife
Darton (3 Stück) . . . . . M. 1.50	Darton (3 Stück) . . . . . M. 1.50
Feinste Mandelblüten-„Ebelmarke“	Ladenblütenseife
Darton (3 Stück) . . . . . M. 1.60	Darton (3 Stück) . . . . . M. 2.25
Feinste Toiletteseife	Feinste Orangebüchsenseife
Darton (3 Stück) . . . . . M. 1.60	Darton (3 Stück) . . . . . M. 2.40

Konsumverein  
**Vorwärts**  
Warenabgabe nur an Mitglieder!



## Waschen soll zur Freude werden!

Wir eröffnen im Winter-Haus Prager  
Str. 36 eine neue Abteilung und zeigen dort die  
bewährtesten Modelle von Waschmaschinen,  
Ringmaschinen, Wäschmangeln, und  
zwar die technisch vollkommensten Erzeugnisse.  
Sie leisten ganz Hervorragendes und wahren  
von der Plage umständlicher und langweiliger  
Handwäscherei erlösen. Für jeden Haushalt sind  
sie nötig und willkommen. Wir liefern auch für  
besonders billigen und einfachen Elektrobetrieb.  
Sie erfahren alles genau im Winter-Haus.  
Lassen Sie sich bitte die Maschinen vorführen  
und die vorteilhaften Preise nennen. Natürlich  
können Sie auch gegen leichte Teilzahlung laufen.

**3 Winkler-Läden**  
Struvestr. 9, Johannstr. 19  
Prager Str. 36

# Ata

Henkel's  
Scheuerpulver

in handlicher  
Streuflasche!

Sichert sparsamste Verwendung

Sonntag  
vorm. 9 Uhr  
Fischhaus



Sonntag den 17. Oktober, vormittags 9 Uhr, treffen sich die Turner und Sportler des Bezirkes Dresden vom Arbeiter-Turn- und Sportbund zu einem friedlichen Wettkampfe, zu ihrem alljährlichen Herbstlauf, im Feldgelände, am Fischhaus, Radeberger Straße. Von der Straßenbahnhaltestelle (Radeberger Landstraße) aus ist der Sammelpunkt der Sportler in 10 Minuten zu erreichen. In diesem großen Treffen (ca. 800 Sportler und Sportlerinnen am Start) sollten sich alle Arbeitersportfreunde einfinden. Punkt 9 Uhr treten die 10000-Meter-Läufer an.

### Sport • Spiel • Körperpflege

#### Warum Leibesübungen im Jugendalter?

Der Mensch ist das Produkt seiner Umgebung; darum sage man, mit wem du umgehst, dann will ich dir sagen, wer du bist. Die dieser Satz eine große Wahrheit in Bezug auf die geistigen und sittlichen Menschen in sich birgt, so ist dies der Fall für einen andern Grundfakt in Bezug auf die körperliche Entwicklung des Menschen: Die körperliche Konstitution des Menschen ist das Produkt seiner Lebensgewohnheiten oder wissenschaftlich gesagt: Die Funktion schafft das Organ. Die Wahrheit des Satzes wird bewiesen durch Körpermessungen. Die Reichshausen 1892 an Beobachtern von Groß-Berlin, von mehreren Mittel- und Kleinstädten und an Landbewohnern durchführte. Sie hatten die Tatsache ergeben, daß der Großstädter länger wird, der Kleinstädter länger und der Landbewohner länger wird, der Großstädter länger und der Kleinstädter länger wird, der Kleinstädter auch hier länger und der Landbewohner dreißigjähriger wird.

Diese Tatsachen sind Ergebnis der Lebensbedingungen! Sie schließen eine Zeit von Trauer in sich. Mit der zunehmenden Engdrüßigkeit des Großstädters hängt die Zunahme der Tuberkulose und des allgemeinen Schwachsinn zusammen. Glücklicherweise gibt es dagegen ein Gegengewicht, und das sind regelmäßig betriebene Leibesübungen. Auch hier liefern Körpermessungen den Beweis. Reichshausen, Rütich, hat 1914 nach einheitlichem Schema 707 Jünglinge im Alter von 16 bis 20 Jahren untersucht. Er hat sie in zwei Gruppen geteilt, in lokale, die schon längere Zeit (etwa 2 1/2 Jahre) in Turnvereinen waren, und in lokale, die Turnanfänger waren. Die erste Gruppe zeigt gegenüber den Anfängern ein Mehr in allen wichtigen Abmessungen, ganz besonders ein Mehr an Brustumfang. Der Turner hat 1921 in Frankfurt a. M. 30 junge Leute im Alter von 16 bis 26 Jahren während des leichtathletischen Sommertrainings 2 bis 4 1/2 Monate untersucht. Ein Teil der Lebenden kam regelmäßig, ein zweiter oder 14 Tage zur Übung. Die Wachstumsgiffern der regelmäßig Lebenden übertrafen die der Schwümmigen ganz beträchtlich. Weitere Untersuchungen haben dasselbe Ergebnis: Regelmäßiger Betrieb der Leibesübungen bewirkt eine starke, nachstehende Beeinflussung des Körpers, besonders bezüglich Erweiterung des Brustkorbs. Besonders wirksam in Erscheinung tritt diese Tatsache im Alter der Reifung, im Jugendalter. Darum darf keine Jugendbewegung, insbesondere keine proletarische Jugendbewegung an dem planmäßigen und regelmäßigen Betrieb der Leibesübung vorbegehen — will sie ihre Aufgabe voll und ganz erfüllen. D.

#### Wassersport

Schwimmkursus des Vereins für Volkstumlichen Wassersport. Es können sich noch einige Kursteilnehmer beteiligen. Der Kurs hat das Schwimmen zu erlernen, mehr sich Diensttags, Mittwoch oder Donnerstags, abends von 7 1/2 Uhr an, an der Badelasse im Gönzbad. Der vierteljährliche Kursus kostet 7 M. Morgens Sonntag, 7 1/2 Uhr, Versammlung im Volkshaus, Vortrag des Kollegen Sellrodt: Schwimmkursbewegung und Arbeitersport. Alle Mitglieder werden ersucht, zu diesem wichtigen Vortrag zu erscheinen.

Abteilung Reusbad. 16. Oktober, abends 7 1/2 Uhr, im Sammerhof Versammlung. Alle Mitglieder müssen erscheinen. — Nebenstunden der Mädchen beim Schwimmkurs. Das Winterprogramm wird an diesem Abend mit einem Lichtbildervortrag eröffnet. Alle Sportfreunde, alle Arbeitssportler, die sich für den schönen Wintersport interessieren, sind ebenfalls zu diesem Vortragabend eingeladen. Nach dem Vortrag werden das Winterfest der sächsischen Arbeiterportler in Geising-Altendorf und die im Bezirk Dresden zu treffenden Arbeiten besprochen.

#### Wintersport

Alle Wintersportler des Bezirkes Dresden vom Arbeiter-Turn- und Sportbund, ganz gleich, ob Ski-, Eisläufer oder Skier, treffen sich 27. Oktober, 7 1/2 Uhr, im Dresdner Volkshaus. Das Winterprogramm wird an diesem Abend mit einem Lichtbildervortrag eröffnet. Alle Sportfreunde, alle Arbeitssportler, die sich für den schönen Wintersport interessieren, sind ebenfalls zu diesem Vortragabend eingeladen. Nach dem Vortrag werden das Winterfest der sächsischen Arbeiterportler in Geising-Altendorf und die im Bezirk Dresden zu treffenden Arbeiten besprochen.

#### Fußballsport

Sonntag den 17. Oktober

Sonntag ist wieder reger Spielbetrieb. Sechs Serienspiele der ersten Klasse und ein Gesellschaftsspiel (Begger Jahr, Rittweide) werden ausgetragen. Die sehr beliebte Rittweide-Mannschaft wird gegen Pieschen spielen. Anstoß 3 Uhr. Beide Mannschaften, das ist auf Grund ihrer bisherigen vorzüglichen Leistungen mit Bestimmtheit vorauszufragen, werden einen hochinteressanten Sport zur Schau bringen. Ein Besuch dieses Spiels ist zu empfehlen. In den Serienspielen ist das Spiel zwischen Cotta und DSB. von besonderer Bedeutung, da dieses vielleicht den Gruppenmeister der B-Gruppe ermittelt. Verliert der Bundesmeister, haben die Reiter (Delios), die gegen Pieschappel spielen, einen Keinen Punktvorsprung. Freilich muß dann auch Delios sein Spiel gegen Pieschappel gewinnen. Schodowitz hat Radebeul zu Gast. Schodowitz erwartet man als Sieger. Reusbad — Niesitz: Die Niesitzer brachten es fertig, gegen Pieschen unentschieden zu spielen. Wie nun Reusbad gegen Niesitz abscheiden wird, darauf ist mancher gespannt. Deuben — Radebeul: Beide spielen in den letzten Spielen unangenehm auf. Die gute Spielweise hat nachgelassen. Die Punkte werden jedenfalls geteilt werden. Anker dem Spiel Pieschappel — Delios, das 3 1/2 Uhr beginnt, ist der Anstoß bei allen andern 3 1/2 Uhr. Bemerkenswert muß werden, daß Pieschappel laufender Verein ist. Um 3 Uhr treffen sich im Jägerpark Sportverein 01 und Eintracht 01 dürfte hier der Sieger sein.

In der zweiten Klasse spielen: Cohnmannsdorf gegen DSB, 15; Ramenz — 1866; Burgwitz — Janderode; Fortschritt — Dohna; Pirna — Görnewitz. Anstoß dieser Spiele 3 1/2 Uhr. Niedere Mannschaften: Brand 1 — Rabenau 1 (3). Punkt 1 gegen Birchtal 1 (3). Lößebunde 1 — Bernsdorf 1 (1). Friedrichshof 1 — Otterdorf 1 (3). Radebeul 1 — Schönewitz 1 (11). Wilschütz 1 — Striesen 1 (2). Klöschke 1 — Wilsdorf 1 (3). Niedere Mannschaften: Deuben 2 — Pieschappel 2 (3 1/2). Radebeul 2 — DSB 2 (3 1/2). Pieschen 2 — Süd 1 (1 1/2). Radebeul 2 — Ramenz 2 (2). Heidenau 2 — DSB 2 (1 1/2). Radebeul 2 gegen Delios 2 (3 1/2). Pieschappel 2 — Cotta 2 (2). DSB 2 gegen Cotta 2 (2). Janderode 2 — Deuben 2 (2). Pirna 2 — Reusbad 2 (2). Eintracht 2 — DSB 2 (2). Reichen 2 — Radebeul 2 (2). Dohna 2 — Cohnmannsdorf 2 (1 1/2). Duppoldswalde 1 — Reusbad 1 (3). Radebeul 3 — DSB 3 (3 1/2). Radebeul 3 — Görnewitz 3 (1). Cohnnig 3 — Reusbad 3 (2). Radebeul 3 gegen Birchtal 3 (2). Reusbad 3 — Radebeul 3 (2). Radebeul 3 gegen Cohnnig 3 (2). Weisbach 3 — Cohnnig 3 (10 1/2). Radebeul 3 gegen 1866 3 (2). Glashütte 1 — Reichenau 1 (3). Klöschke 2 — Striesche 2 (2). Reichenau 2 — Radebeul 2 (2). Glashütte 2 — Cohnnig 2 (1 1/2). Radebeul 5 — Süd 2 (11). Burgwitz 3 — Cotta 3 (12). Klöschke 2 — Delios 3 (11).

Alter Klasse: 01 — Deubenau (10). Eintracht — Delios (12). Pirna — 02 (12). WFB 12 — Pieschappel (11). Cotta gegen Heidenau (11). Reusbad — Weisbach (11). Jungen: Cotta 1 — Radebeul 1 (3 1/2). Reusbad 1 — Radebeul 1 (10). Radebeul 1 — Heidenau 1 (10). Wilschütz 1 gegen Ramenz 1 (12). Pieschappel 3 — Striesen 1 (11). Fortschritt 1 gegen Reusbad 2 (11). Rabenau 1 — Brand 1 (11). Ramenz 2 gegen Wilschütz 1 (2 1/2). Cohnnig 1 — Klöschke 1 (1). Schüler: DSB — Friedrichshof (10). Cotta — Radebeul (12 1/2). DSB — Reusbad (10). Radebeul — Wilschütz (9). Cohnnig — Süd (2 1/2).

Klöschke A. M. — Otterdorf A. M. (1). Schiedsrichtervereinigung. Schiedsrichter sind von jetzt an nur von Fritz Hampel, Dresden 5, Weisbachufer 10, 2, anzufordern.

Arbeiter-Turn- und Sportbund, Bezirk Dresden. Leichtathletenabteilung. Preisentwurf. Alle Teilnehmer am Herbstlauf treffen sich Sonntag früh 6 1/2 Uhr am Reusbad. — Dallenströmung ist regelmäßig Montags und Donnerstags, 7 bis 9 Uhr. — Freier Turn- und Sportverein Klöschke. 16. Oktober Herbstfest. Albertshof, Klöschke, 7 Uhr. — S. Gruppe (Weibe). 16. Oktober, 8 Uhr, Klosthof an Kaufsca, Werbehend. Alle Genossinnen und Genossen sollen da sein.

Arbeiter-Turn- und Sportbund, Bezirk Dresden. Sitzung der 2. Gruppe (9. Oktober). Schiedsrichter Bericht aus der Bezirkssitzung: 1. und 2. Januar in Geising-Altendorf. Unterwintersportfest, 9. November Jugendleiterfortbildung, ein Wintersportturnen ist in Aussicht genommen. Der vom Verein Weisbach antragten Angehörigen ist entgegen zu werden. Alle Vereine sollen über Spenden für die Bundeskasse und über die Mitglieder der Bundeskassebeiträge sofort berichten. Die Reichheit ist die Verlegung der Wintersportturnen in die Gruppen. Doch beruht über die beantragte Ausbeutung der Vereine Verbandsrat in Radebeul. In der Aussprache, in der die Vertreter der oberen Vereine gegen die Gruppentrennung Stellung nehmen, da nach ihrer Ansicht die zu gründende Gruppe der oberen Vereine eine finanzieller Beziehung kaum existenzfähig sein wird, fand ein Antrag, die Gruppe in der jetzigen Form auch im neuen Jahre bestehen zu lassen und den Anstoß der Vereine Weisbach, Görnewitz und Cohnnig in jeder Beziehung zu fördern, einstimmig Annahme. Schmidt berichtet, daß kein Verein zur Ausbeutung ein Sportplatzes Land gepachtet hat. Bilder bekräftigt sich über Bemerkungen in der Volkszeitung. Der Gruppenrat wird auf den 30. Januar 1927 festgesetzt. Ein früherer Beschluß über die Stellung der Vereinsjahresberichte an dem Gruppenvorsitzenden wird in Erinnerung gebracht.

Arbeiter-Radfahrer-Bund, Motorradfahrer. Sonntag 17. Oktober, Ausfahrt nach Großschönau. Abfahrt 1 Uhr, Frühstück Schenke (nicht Reusbad) Bahnhof, wie ortsüblich gemeldet. Gruppe Gorbis. Sonntagabend den 16. Oktober Langabend im Alten Dessauer. Zahlreiche Beteiligung wird erwartet.

Arbeiter-Athleten. Vagabundierung. Am 10. Oktober kämpfte die Eisbärenmannschaft im Fagen in Parken. Vor dem beschleunigten Laufe wurden harte aber schöne Kämpfe durchgeführt. Die Dresdener Mannschaft, sehr junge Kräfte, die die Paare mit 14:2 Schlägen konnte, berechnete zu Doffnungen auf weitere Erfolge. Am selben Tage karkelten von dieser Mannschaft 4 Paare in Großschönau, diese konnten 7:1 siegen. 19. Oktober Schiedsrichter-Konferenz im Fagen (Striesen, Heideplatz, Volkshaus).

Verzehrband zur Förderung der Leibesübungen. Heute Sonntag, 8 1/2 Uhr, praktische Übungskunde, Garstadtstraße 30.

Naturfreunde, Ostgruppe Schodowitz. 17. Oktober Baumtag. 30. Oktober Vortrag: Terminierung, Gott in Gorbis. Ref.: Genosse Sommer. 7.30 Uhr, Schule am Sand.

Arbeiter-Athleten. Ostgruppe Dresden. 16. Oktober, Schiedsrichter-Konferenz. Teilnehmende: 2 (Nähe Ebertplatz), abends 8 Uhr, wichtige Versammlung, 7 Uhr Sportausführung.

Arbeiter-Schülerbund. 17. Oktober letztes Treffen in Gorbis (Kleinlieblich). Alle Genossen sollen sich beteiligen, damit ein guter Abschluß zu erreichen ist. Beginn 9 Uhr, Ende 11 Uhr, Restaurant Edelweiss, Leubnitzstr.

Arbeiter-Sportfest Dresden. Ergerter Ausbruch. 15. Oktober, 7 1/2 Uhr, im Volkshaus wichtige Sitzung. Vortrag: Programm für das Winterhalbjahr und andre wichtige Sachen.

Kaden, Paul Wäsche- und Trikotonlagen verkauft Wollwaren Dresden-Pleschen, Torgauer Straße 33, Fernsprecher Nr. 25 50

Heinrich Fuhrmann Spezialität: Wander-, Kletter- u. Wintersport-Artikel Dresden-A., Neumarkt 11

Unser vorteilhafter Einkauf IST AUCH IHR VORTEIL! Jedes Paar: 9 90. Meissner GRÖSSTES SCHUHLAGER DRESDENS

# Olsberg Mäntel

25<sup>00</sup>

35<sup>00</sup>

45<sup>00</sup>

55<sup>00</sup>

in prima Velour de laine, teils mit Felzkragen u Pelzbesatz.

### Sarrasani

Abend- u. 8 Uhr, Sonntag nach 4 Uhr

#### KUNST und SPORT

Ein ausserwählter künstlerischer artistischer Teil. U. a.:

3 Veras, phänomenaler Drahtseilakt  
Mons. Ecifero, ausserlesene Hundedressur

2. Ring-Kämpfe.  
Internationaler Wettkampf. Auswahlschläger zur Deutschen Meisterschaft.  
Heute Freitag ringen

**Großkampftag!**  
Entscheidungskämpfe

Moebus, Olympiasieger—  
Pietro Schola, Meisterring.  
Essaw, Champion von Afrika—  
Grünwald, deutscher Meister.  
Tibermont, Champion von Belgien—  
Gerrigkoff, Europameister.

Entscheidungskämpfe

kleinste Eintrittspreise  
50 Pf. bis 2.50 M.

### Volks-Lichtspiele

Könneritzstraße 25, am Wettinerbahnhof

Ab heute Freitag:

#### Das große Doppelprogramm

### Hott Gibson

in dem Sensationsdrama aus dem Wilden Westen:

#### In letzter Minute

Dazu:

### Der kleine Lord

Nach dem gleichnamigen Roman von F. H. Burnett mit Mary Pickford in einer Doppelrolle.

Versäumen Sie nicht, sich dieses große Schläger-Doppelprogramm anzusehen!

Sonntag 3 Uhr: Kindervorstellung

Anfang: Wochentags 4, 1/2 und 9 Uhr.  
Sonntags 2, 7 und 9 Uhr.

### Wolle

#### Außergewöhnliches Angebot

Jackewolle, 100 Gramm, 4 Koch, prima Qualität, alle Farb., 1.55, 1.25,  
Jackewolle, 50 Gramm, „Schotland“, 2 Koch, 1.10  
Jackewolle, 100 Gramm, alle Farben, 2 Koch, 1.55  
Kamelhaarwolle, 100 Gramm, sehr weiche Qualität, 1.95, 1.35, 1.20  
Strickwolle, 100 Gramm, weich, Qual., schwarz, grau, braun, mel, 1.25, 0.95,  
Zephyrwolle, alle Farben, 10-Stramm-Lage, Knäuel, Döckchen, 0.20, 0.12, 0.07

### Erdmann Anders

Bildauer Str. 22 / Hauptstraße 30

### Schweizerhäuschen

Jeden Sonnabend

### Großer Damenball

Tauschkochen

Für den

### Herrn

Anzug in elegant Nadelstreifen, braun, grün, in Verarbeitung . . . . . 37<sup>50</sup>  
Sport-Anzug aus prima Cord, mit 2 Hosens, komplett nur 59<sup>00</sup>  
Anzug aus reiner Kaningaru-Gabardine, Ersatz für Maß, beste Verarbeitung . . . 69<sup>50</sup>  
Winter-Ulster Regelform, Gabardine, tadelloser Sitz . . . . . 39<sup>50</sup>  
Winter-Paletot in schwarz mit Samtkragen, groß auf Futter . . . . . 49<sup>50</sup>  
Eleg. Rock-Paletot in Verarbeitung, Ersatz für Maß 69<sup>50</sup>

Unsere erstklassigen Marken in Gummimänteln bieten Ihnen Gewähr für beste Haltbarkeit

### Birnberg & Co.

Scheffelstrasse 17.

Unser Spezial-Werren-Schaukasten sagt Ihnen alles!!

### Restaurant z. Volkshaus

Dresden-Löbtau, Bismarckstraße 22

Sonabend d. 16., Sonntag d. 17. u. Montag d. 18. Oktober 1926

### Gr. Haus-Kirmes

verbunden mit Gr. musik. Unterhaltung für 7. Zwölfen u. Getränke mit besten gelohnt.  
Da albt's a See! Stimmung! Gummor!  
Um glücklichen Besuch bitten  
Wag Thieme und Frau.

### Damen-Wetter-Mäntel

besonders preiswert

### Mühlberg

Gummi-Mantel in Körperweite, in praktischen Staubfarben, bequemer Regenschirm . . . . .	25 <sup>00</sup>
Gummi-Mantel in marine, braun oder grün, weicherste Qualität, feste Gürtelform . . . . .	36 <sup>00</sup>
Gummi-Mantel aus weichen, seidig, mercerisierten Stoffen, in mode oder grau, in allen Weiten . . . . .	52 <sup>00</sup>
Loden-Mantel aus leichtem, imprägniertem Strichloden, feste sportliche Form . . . . .	24 <sup>00</sup>
Loden-Mantel bequeme Regelform, in praktischen Sportfarben . . . . .	31 <sup>00</sup>
Loden-Mantel pa. reinwoll., Kamelhairloden, in marinesport od. braun, Rückenleiste, aufges. Taschen . . . . .	42 <sup>00</sup>
Imprägn. Mantel aus stark feuchtn. beständigem, imprägniert. Stoffen, in Rücken Passe und Regel . . . . .	18 <sup>75</sup>
Imprägn. Mantel aus reinwoll., imprägn. Körper, feste Passform, aufgesetzte Taschen . . . . .	33 <sup>50</sup>
Imprägn. Mantel aus bräunlich- und gemusterten Herrenstoffen, zurechte Form, Rückenleiste . . . . .	48 <sup>00</sup>
Wetterfeste Windjacken in festem, sportrechten Pass, alle Gr., 37, 30, 14, 25 . . . . .	12 <sup>75</sup>

### Wetter-, Reise- u. Regenhüte

Flotter, quillender Südwestler aus Imprägn. Covercoat, in zwei Größen, Kopfwerte 53 und 64 cm, Farben zu den Windjacken pass., 2,85 u. 3<sup>50</sup>

Kleidsame Glocke für ältere Damen aus gummiertem Körper, nur in großen Kopfwerten und dunklen Farben . . . . . 4<sup>50</sup>

Kleine Glocke mit Aufschlag rückwärts, gealterter Rand, in modernen Farben, Kopfwerte 53 bis 59 cm . . . . . 6<sup>50</sup>

Frauenhut aus hochglanzglänzendem Covercoat, reich und leicht verarbeitet mit großem Kopf, Kopfwerte 57 bis 64 cm . . . . . 9<sup>75</sup>

Vornehmer, kleidsamer, leichter Hut aus Yricotin, ganz durchgesteppt, sehr weiche Färbung . . . . . 12<sup>75</sup>

Elegant, ganz ohne Form gearbeiteter Hut aus Antlonz in modernen Farben . . . . . 17<sup>50</sup>

Wallstr. Wett. gasse, Scheffelstr. Dresden.

### Antons Weinhaus

best in seinen gemütlich, behagl. Räumen  
große Lager bester Weine  
auch aller Jahrgänge  
Prima norddeutsche Küche, Sotoppsauschank

### PALAST THEATER

Heute Freitag bis mit Montag:

#### Die Sensation dieses Monats!

### Wenn Meer und Himmel sich berühren . . .

Die abenteuerlichen Erlebnisse des Kapitän Berry. 9 Akte

Hauptrollen:  
John Barrymore Dolores Costello

ein großartiger und spannender Film war noch nicht da, wenn Sie diesen Großfilm gesehen haben.

an den großartigsten der Welt war noch nie ein Film so schön, wie er so schön ang in ein und demselben Theater Hof.

Ein großes Ensembleprogramm

Vorstellungen  
Wochentags 7, 9, 11, 12 Uhr  
Sonntags 1, 3, 5, 7, 9 Uhr

Soon erschienen:

### MAX ADLER

### Marx als Denker

Aus dem Inhalt:  
Der neue Denktypus / Die Entwicklung des Gesellschaftsbegriffes / Der Wahrheitsgehalt der Hegelschen Philosophie / Marx und Hegel / Marx und Feuerbach / Die materialistische Geschichtsauffassung / Die Lehre v. Klassenkampf / Die soziale Eigen-gesellschaft / Wissenschaftlicher und utopischer Sozialismus / Die ökonomische Analyse der Gesellschaft / Wissenschaft und Politik / Die Verwirklichung der Philosophie

Mit Anhang:  
Marx' Verhältnis zur Erkenntnistheorie

Pappband 8.75 Mark / Ganzleinen 4.60 Mark

Sie beziehen durch:  
**Volksbuchhandlung**  
und ihre Filialen

### Billig!

Mantel 22<sup>50</sup>  
70, 60, 38, 22<sup>50</sup>

Anzug 22<sup>50</sup>  
60, 50, 38, 22<sup>50</sup>

Taschen von 7 M. an  
Windjacken 7 M. an  
Brettschneid. 6.- an  
Strickböden 3.- an

### Kisten

Kleinsten 16

Selbstbehalt 11 M. an,  
Einfach 10 M. an,  
Doppel 12 M. an,  
Lilien-gasse 2. 10/70

Sie empfehlen  
Die Königsbraut  
Volksbuchhandl. u. Filiale



### Der erste Gedanke

... des Morgens sollte über Gesundheit gelten.

### Stuvkamp-Salz

macht froh u. heiter, befeuchtet überflüssiges Fett, reinigt das Blut, schafft Energie und Tatkraft, regelt die Verdauung, bewirkt gute Funktion der inneren Organe für 3 Pfenninge pro Tag.

Originalpackung zu M. 4.- u. M. 2.- nur erhältlich Generalvertreter: Phoenix-Generalkontingenzen: Inh. H. E. Scharhoff & W. Scharhoff, Dresden-A. 24, Rindemannstraße 1.

### Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehörigen

Wir verkaufen

zum Besten unserer Wohlfahrtskasse  
Damenwälsche + Spazierstöcke + Krawatten + Herrenhüte  
Taschentücher usw.

Bedenken Sie sich an unseren Kassenstellen des Vorverkaufes unserer Outfitings,  
A. M. 2., die Ihnen den Eintritt an diesem Tage sichern.

# MODEHAUS RENNER

Montag  
18. Okt.  
nachm.  
4-5 Uhr  
5 1/2-6 1/2



### S. B. D. A. Dampfer „Dresden“

führt bei jeder Witterung  
Morgen Sonnabend 2 Uhr ab Dresden-A. bis oberhalb Pirna  
und zurück

**Herrliche Herbstlandschaft!**  
In den gebelzten Räumen: Unterhaltungsmusik.  
Ermäßigte Fahrpreise: Erwachsene 2.- A. Kinder 1.- A.  
Dauerkarten: Erwachsene 50 Pf., Kinder 25 Pf. Musikbeitrag.

Am Sonntag Sonderfahrt nach Meißen. (Montag)  
Siehe Inserat Sonnabend! (1374)

## Bürgerkasino

### Münchner Oktober-Fest à la Platz! in München.

Anfang täglich 1/5 Uhr  
Die

**Nachmittags-Konzerte**  
mit verschiedenen lustigen Einlagen bei freiem Eintritt werden  
besonders empfohlen! = B. Kaffee zu billigstem Preise.

Ab 16. Oktober: **Neue Attraktion**  
die weltberühmte bayrische Stimmungskanone:  
**Liesl Fürst aus Nürnberg**  
Erstklassige Musik der Kapelle Gebr. Polster  
Streich-, Blas- und Jazz-Musik  
Humoristen :: Sänger :: Sängerinnen  
Watschen-Tanz :: Schuhplattler usw.  
Großer Betrieb! =: Jubel und Trubel! (1213)

### Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehörigen

Wir verkaufen

zum Besten unserer Wohlfahrtskasse  
Taschentücher + Krawatten + Stöcke + Knaben-, Mädchen-  
und Badschluggarderobe usw.

Bedenken Sie sich an unseren Kassenstellen des Vorverkaufes unserer Outfitings,  
A. M. 2., die Ihnen den Eintritt an diesem Tage sichern.

# MODEHAUS RENNER

Montag  
18. Okt.  
nachm.  
4-5 Uhr  
5 1/2-6 1/2

**Harn-** (1522)  
u. Blasenleiden, Ausfl.  
Colid, allbewährt,  
sicherheits- u.  
Schacht 3 M. Port. extra  
Diskretion Vorwand  
**R. Freisichen**  
Postplatz  
Man achte auf Firma

### Gute Bücher kauft man in der Volksbuchhandlung



## Die Juchendfräule

Ihres Jungen sollte Ihnen über alles gehen. Halten  
Sie ihn daher nicht in der warmen Stube zurück,  
sondern schicken Sie ihn hinaus in die frische Luft.  
Ein mollig warmer und zugleich auch eleganter Mantel  
von **Eger & Sohn** wird ihn dabei gegen alle  
Unbilden der Witterung schützen.

- Baby-Mäntel** aus molligem Flausch und Velour, zum Teil mit Pelzkragen..... **12<sup>50</sup>**
- Winter-Ulster**, kleidsame 2reihige Form, in guten strapazierfähigen Qualitäten..... **16<sup>00</sup>**
- Kieler Pyjacks** in blau Melton, Cheviot und Tuch, **9<sup>50</sup>**
- Schlupf-Anzüge** in Cheviot und Kammgarn, in blau und farbig..... **9<sup>75</sup>**
- Kieler-Anzüge**, blau Melton und Cheviot, mit kurzer oder langer Hose..... **17<sup>75</sup>**
- Sport-Anzüge** mit glatter Hose, Breeches oder Knickerbocker..... **16<sup>00</sup>**
- Pullover / Mützen / Hüte / Gamaschenhosen**  
**Bleyle-Kleidung**

# Robert Eger & Sohn

nur Johannstraße, Eckhaus Weiße Gasse.

## Schloßfeller

Schloßstraße 16  
Ab heute  
**Gr. Karpfenschmaus**  
Ganz besonders empfehlenswerte Karpfengerichte,  
große Portion blau mit Butter u. Kartoffeln 1.50

### Es hat keinen Zweck

die Bratwurst zu zeitig zubereiten, da sie erstens zu kurz  
wird, zweitens nicht sattmacht und drittens Aegergeris er-  
regt. Aegergeris legt sich auf den Magen und verdirbt die Stim-  
mung. Deshalb habe ich mich entschlossen, Sonnabend den  
16. und Sonntag den 17. Oktober

### 2000 Riesen-Bratwürste

mit Kraut und Kartoffeln à 75 Pfennig an meine Gäste  
abzugeben, dazu ein Glas köstliches Tucherbier, 1/2 Liter zu  
30 Pfennig. Nicht teuer als die heimischen Biere. Ich will  
frohe Menschen sehen.

### Spezial-Ausschank zum Tucher

Webergasse Ernst Stange Schoffelstraße  
Neu eröffnet:  
**Das gemüthliche Tucherstübel**  
Ein großes Glas Tucher à Pfennig.  
Allelei Happen, wie delikates. — Kein Bedienungsgeld.

Allen werten Bekannten, Freunden und Gönnern  
zur Kenntnis, daß wir ab Freitag den 15. 10. 26

## das Konzerthaus Zum Biedermeier

Schössergasse  
übernehmen. Wir bitten um gütige Unterstützung.  
**Hermann und Else Winzer.** (w 85)

### Befonderes Angebot!

In äußerst günstigen Preisen!  
**Storkflaschen** leihweise zur Verfügung  
bei Abnahme von 10 Liter an.

- Schöner milder Rotwein . . . pro Liter von 1.10 M. an
- Schöner voller Weißwein . . . pro Liter von 1.20 M. an
- Feiner alter Tarragona . . . pro Liter von 1.30 M. an
- Extra alter Malaga . . . pro Liter von 1.45 M. an
- Orig.-Insel Samos . . . pro Liter von 1.60 M. an

sowie erstklassige deutsche Weine in Flaschen.  
Die angeführten Sorten sind vollwertig und werden zu maßigen  
Preisen in meiner Weinstube erhältlich.

**Spanische Weinstube**  
**Bodega Espanola**  
Dresden, Gr. Brüdergasse 10, Ecke Quergasse  
Telefon 10996. Lieferung für Dresden frei Haus  
NB. Sonnabend ab 6 Uhr  
Warmer Schinken in Protzig (126)

**Georg Kayser**  
Vieldecker  
E. u. F. a. G. Buchbinder  
Straße 6, Ecke Frau-  
prinzenstraße (w 258)  
empfehle ich und ge-  
währte Bücherver-  
weise selbstbestän-  
digen Katalog, in Größe  
und Qualität.

Wenn's  
niemand macht  
Dewald Machts

### Möbel billig!



### Küchen

- Großer Pöhlen  
Herrenzimmer  
Speisezimmer  
Schlafzimmer  
Schlafzimmer  
von 35 M. an
- Flurgarderoben**  
von 40 M. an
- Büffets** (w 258)  
Eiche und Buchbaum  
250 M.
- Einzelmöbel**  
Solides Meublé mit  
Zahlungsanleihe.  
Hoh. Kassenrabatt
- Möbel-Machts**  
Sauptlager  
Raubachstr. 31, 1.  
Ecke Villnauer Str.

**Kalb-, Schweine-  
und Hammelfleisch**  
Wund von M. 1.20 an

**Rindfleisch** (w 1503)  
Wund von M. 1.10 an  
Pa. Wurstwaren  
23 Scheffelstr. 23

**Spülapparate**  
Küchen, Spülkannen,  
Schüsseln, Leinwand,  
den, Klitorispreis,  
Unterlas, Ersatzteil.  
**Frau Heusinger**  
Am See 27  
Ecke Dippoldswaldstr. 11

Drach der Arbeit

Man beachte genau die Adresse!

Es ist ein großer Fehler, wenn man bei der Bestellung eines Artikels nicht genau die Adresse angibt. Dies führt zu Verzögerungen und Kosten. Bitte geben Sie die vollständige Adresse an, einschließlich Hausnummer und Postleitzahl.



# Liberté! Egalité! Fraternité!

Das sind die drei Prinzipien der französischen Revolution.

Die eigentlichen Kräfte der großen französischen Revolution entspringen sich nicht aus dem neuen drei unversiegbaren Prinzipien: der menschlichen Freiheit, der Gleichheit der Rechte und dem höchsten Gut: dem Wohl der Menschheit!

Der Herr! Der Herr! Der Herr! Das sind die drei Kräfte der Revolution. Die drei Kräfte der Revolution sind: die Freiheit, die Gleichheit, die Fraternité. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen.

Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen.

Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen.

Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen.

Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen.

Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen.

Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen.

# Vögel, die nicht fliegen können

Das sind die drei Prinzipien der französischen Revolution.

Die drei Prinzipien der französischen Revolution sind: die Freiheit, die Gleichheit, die Fraternité. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen.



Das sind die drei Prinzipien der französischen Revolution. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen. Die Freiheit ist die Freiheit der Person, die Gleichheit ist die Gleichheit der Rechte, die Fraternité ist die Fraternité der Menschen.



Ein pinguinähnlicher Vogel, der nicht fliegen kann.

Stipendiaten Statistiker

... der ...

... der ...

Göggel, die nicht fliegen können

# Unsere heutige Record Leistung! Strümpfe

der unentbehrliche Tagesartikel einer jeden Frau!

„Die Frau Strumpf, so die Frau! Sie will ein gute Strumpf, der wegen seiner in Wohl bleibt. Allen Frauen allen Qualitäten und die billigste. Damit bringe ich sie in fröhlichen Augenblick! Bitte prüfen Sie!“

Sämtliche angebotenen Strumpfwaren sind an den exponierten Stellen, wie Ferse, Spitze und Sohle, verstärkt bzw. gedoppelt!	Dam.-Strümpfe Baumwolle gute Qual., schwarz u. farbige Paar <b>35</b>	Damen-Strümpfe Baumwolle, haltbarer Strapazierstrumpf, schwarz u. viel. Farb., P. <b>75</b>	Damen-Strümpfe Mako, prima Qualität, schwarz und alle Modifarben . . . . . Paar <b>95</b>
Damen-Strümpfe Waschseide, prima Bemberg-Qualität, schwarz u. reichhalt. Farbsortimente, P. <b>2.45</b>	Dam.-Strümpfe Kunstseide, mit kurz. Baumwollrand, schwarz u. alle mod. Farbtöne, P. <b>95</b>	Damen-Strümpfe echt ägyptisch Mako, pa. Qualität, schwarz u. sämtliche Kleiderfarben, Paar <b>1.25</b>	Damen-Strümpfe Seidenflor, feinfäd. Qual., in schwarz und allen jetzt modernen Farben, Paar <b>1.25</b>
D.-Strümpfe Kaschmir, r. Wolle, schwarz u. farbig, P. <b>2.75</b>	Damen-Strümpfe Wolle, haltbare Qualität, schwarz . . . . . Paar <b>1.45</b>	Damen-Strümpfe Seidenflor, prima Qualität, schwarz und viele Farben . . . . . Paar <b>1.75</b>	Damen-Strümpfe Wolle, strapazierfähig, Fuß ohne Naht, schwarz und farbig. . . . . Paar <b>1.75</b>
Beachten Sie das Spezial-Fenster	Herren-Socken Baumwolle, schwarz u. farbig . . . . . Paar <b>39</b>	Herren-Socken Jacquard, moderne Dessins . . . . . Paar <b>75</b>	Herren-Socken Wolle, haltb. Qual., schwarz und viele Uni-Farben Paar <b>1.25</b>
			Bwl. Fäßlinge gute Qualität, schwarz und farbig. . . . . Paar <b>45</b>

## GEBR. ALSBERG

DRESDEN - A. WILSDRUFFERSTRASSE 6 - 10

### Das Befinden Ihres Säuglings?

Warum schreit er denn so? Sicher hat es Verdauungsstörungen, die ihn quälen. Die können Sie leicht vermeiden oder beseitigen mit dem berühmten, seit 40 Jahren millionenfach bewährten **Thalga-Hafergrieß**.

als Milchzucker, 100% bei Verdauung oder Durchfall der Kinder. Sie gedeihen dabei viel besser und werden kräftiger. Ein reines Naturprodukt, das alle lebenswichtigen Nähr- und Crohnungsstoffe in passender Zusammenwirkung enthält. Ganz Ausnahmehalterkeit und doppelter Präparation ist es billig und sehr ergiebig. 1 Pfd. kostet nur 60 Pfg. — Nur echt zu haben

Thalga-Hafergrieß, Reform-Haus **THALYSIA**, Schöler, Chateauf-Hafergrieß, Reform-Haus **THALYSIA**, Reform-Haus **THALYSIA**, Reform-Haus **THALYSIA**

### Wachstisch

Verfügen auf die Freuden der Selbsttätigkeit, bei sämtlicher Fachliteratur und sonstige Bücher sowie Interate für die Volkserziehung immer entgegen.

Reboulteur: Gustav Ansbach, Wachstisch.

### Buppenwagen

Dr. Answahl, Btl. (Zell.) Zetbold, Gr. Bräberg. 1 544

### Leder - Ausschnitt

zeitgemäß billigt  
sowie sämtliche Schuhmacher-Bedarfsartikel  
faßt man preiswert bei  
**Gust. Uhlig Nachf.**  
Weiße Gasse 5, Ecke Brühlstraße, 11250



Ein Hut, Marke Ems' bietet viel Schönes  
Große Auswahl in Formen u. Farben  
Spezial-Preislisten: 4,50/6,-/7,50/9,-/10,-  
**Max Schweriner**  
Dresden-A. Amalienstr. Ecke Serreststr.

### Unterh. Winter-Mantel

billig zu verkaufen.  
Königsstr. 15, 1. L. D 1341

### Stannend billige Möbel

and eigener Holzwerkstatt.  
Stellige Anlege-Matrasen von 19 \* an.  
Eisbettmatrasen von 31 \* an.  
Stahlmatrasen von 9 \* an.  
Bettstellen von 25 \* an.  
Kleiderbüchse von 50 \* an.  
Wüffel, Eiche 155 Mark  
**E. Goldhammer**  
19 Gr. Bräberg, 19

Achtung!  
Diese Woche: Prima frisches **Hammelfleisch** bis u. 90 \* an  
**Fritz Feist, Hofstadt-Markthalle**  
Galerie, u. Stand 204B  
Aufgang: Hofstadt, links, 1u5

### Stoffe u. Reste

Seiden u. Wollstoffe, Krümmen, Winterstoffe  
**Hermann Scholz**  
Dresden-A., Marienstraße Nr. 9.  
(Eingang: Hofstadt)

### Monatsgarderobe

i Riesenposten u. Herrschaft.  
Maß - Anzüge, wack. Winter- und Gabardine-Mäntel in allen Längen  
von 10.- bis 25.- M.  
**Sport-Anzüge**  
in allen Farben, mit Knarre und langer Hose, von 30 bis 50 Mark  
**14. Reich 14.1.**  
Gr. Brüdergasse  
Wer bei Reich kauft, wird reich!

### Das Buch des Arbeiters 1926/27

Ein Wegweiser für alle Schaffenden

Das Büchlein ist unentbehrlich für jeden, der Bücher für sich oder für Büchereien einkauft. Alle für den Arbeiter irgendwie wichtigen Neuerscheinungen und Neuauflagen sind aufgeführt, ihr Inhalt und ihre Art kurz erläutert und besprochen. Nennung des Ladenpreises und des Verleges. Preis M. 0.50. Portofreie Zusendung gegen Wert in Briefmarken. Vorrätig in allen unseren Filialen.

**Volksbuchhandlung Dresden, Wettinerpl. 10**



## VITA

MARGARINE  
mit  
HOHEM  
VITAMINGEHALT  
nach Dr. Frank

Seit Jahren bekannt und bewährt

Wegen ihres Vitamin-gehaltes der Gesundheit schutzträglich und darum für Familien mit Kindern besonders zu empfehlen

